

Produkthandbuch elpax

für das Softwareprogramm elpax im Rahmen des Einsatzes in der besonderen Versorgung nach § 140a SGB V zwischen der GESUNDES KINZIGTAL GmbH und der AOK Baden-Württemberg



Mit **elpax** wird Ihr Ärztenetz
zum echten Versorgungssystem.
Einfach, modular und PVS-unabhängig.

**Optimal in
den Workflow
einer Arztpraxis
eingebunden**

Produkthandbuch elpax

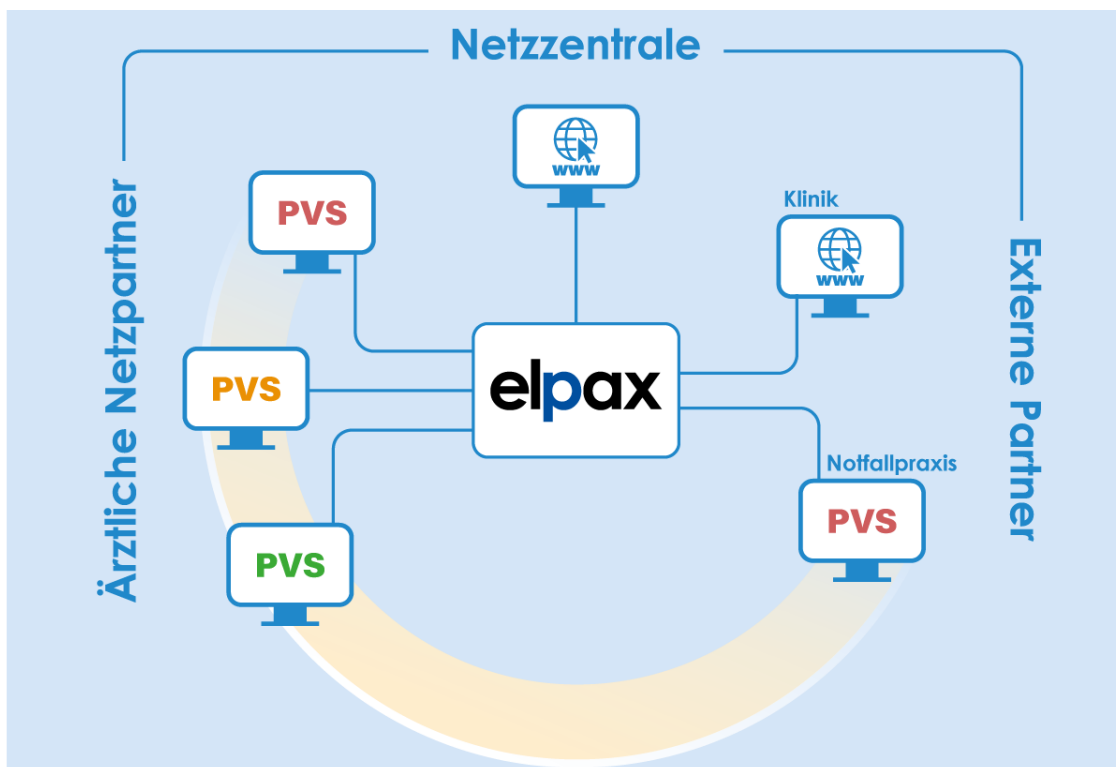
für das Softwareprogramm elpax im Rahmen des Einsatzes in der besonderen Versorgung nach § 140a SGB V zwischen der GESUNDES KINZIGTAL GmbH und der AOK Baden-Württemberg

Unabhängig vom genutzten PVS lassen sich Praxen und andere Versorgungseinrichtungen an elpax anbinden, wodurch der abgestimmte Zugriff auf oder der Austausch von Daten möglich wird. Die Geschäftsstelle der GESUNDES KINZIGTAL GmbH und die ärztlichen Praxispartner bilden dabei den inneren Zirkel. Andere Einrichtungen sollen zukünftig ebenso partizipieren und via Browser auf verschiedene Funktionen von elpax zurückgreifen können.

Zusätzlich zum Datenaustausch, der zu einer zielgerichteten Versorgung eines Patienten beiträgt, zeigt elpax in der Praxis beim Aufruf der Patientenakte kleine, auf dem Bildschirm schwebende Kacheln an. Diese bieten dem Anwender konkrete Optionen für die weitere Betreuung des Patienten an. Gespeist werden diese Möglichkeiten aus dem Portfolio des Versorgungsnetzes und seiner Kooperationspartner.

Datenschutz und Datensicherheit spielt bei elpax eine große Rolle: Die patientenidentifizierenden Daten (IDAT) und die medizinischen Daten (MDAT) werden auf physikalisch getrennten Servern verwaltet. Eine Zuordnung der Patienten wird über einen Pseudonymisierungsdienst, der auf dem Open-Source-Projekt "Mainzliste" basiert, gewährleistet.

Nach dem Aufruf eines Patienten im PVS werden alle relevanten Daten zum aufgerufenen Patienten aus der PVS-Datenbank extrahiert. Der jeweilige Status und die entsprechenden Optionen werden in Echtzeit am Bildschirm in Form von unterschiedlichen Kacheln angezeigt.



Produkthandbuch elpax

für das Softwareprogramm elpax im Rahmen des Einsatzes in der besonderen Versorgung nach § 140a SGB V zwischen der GESUNDES KINZIGTAL GmbH und der AOK Baden-Württemberg

1. Einschreibung (umgesetzt; Vertragsbestandteil)

Erfüllt der Patient die vertraglichen Voraussetzungen für eine Teilnahme am BVGK-Vertrag, wird eine entsprechende Kachel angezeigt. Die Software führt den Benutzer durch den digitalen Einschreibeprozess. Der Patient bestätigt seine Teilnahme durch Unterschrift an einem Unterschriften-Pad. Durch die Absendung der Einschreibung wird ein Prozess zur Prüfung und Freigabe der Mitgliedschaft bei der GESUNDES KINZIGTAL GmbH angestoßen. Der Praxispartner kann den aktuellen Status der Einschreibung über die Kachel einsehen.

2. Zentrale Datenbank (umgesetzt; Vertragsbestandteil)

Ab Unterschrift des Patienten synchronisiert elpax im Hintergrund Daten des Praxispartner PVS mit der zentralen Datenbank, um das automatische Befüllen von Formularen und so eine einfache Abrechnung durch vordefinierte Leistungskennziffern zu ermöglichen. Dies sind u.a.:

- Diagnosen / Befunde
- Medikationsplan
- Heilmittelplan
- Labordaten
- Externe Befunde

3. Patientensteuerung und Dokumentation (umgesetzt; Vertragsbestandteil)

Durch das Anbieten von Formularen wird die Dokumentation erbrachter Leistungen vereinfacht, die strukturierte Erfassung von Daten ermöglicht und die Überleitung zum Lotsenkonzept und Case-Management angeboten.

4. Abrechnung (teilweise umgesetzt; Vertragsbestandteil)

Jeder durch elpax unterstützten Leistung kann im System eine Leistungsziffer hinterlegt werden. Einer Leistungsziffer kann ein Vergütungsbetrag zugewiesen werden. Hierdurch können erbrachte Leistungen via elpax abgerechnet werden.

Derzeit vergütet werden können:

- Einschreibung in die Integrierte Versorgung GESUNDES KINZIGTAL für Patientinnen und Patienten
- Formulare, z.B.
 - Risikobogen
 - Anmeldung zu Versorgungsprogrammen
 - Meldung an GESUNDES KINZIGTAL zum Lotsenkonzept oder Case-Management

5. Datensicherheit

Die Datenhaltung (Stamm- und Gesundheitsdaten) der elpax Software erfolgt auf mehrfach abgesicherten Systemen, auf die nur hierzu Berechtigte einen Zugriff haben. Stammdaten und Gesundheitsdaten sind dabei auf getrennten Datenbanken abgelegt.

SSL-Datenverschlüsselung

Die elpax kommuniziert mit den Datenbankservern ausschließlich über eine SSL-verschlüsselte Verbindung. Die übermittelten Daten sind für den Transport Ende-zu-Ende verschlüsselt.

Produkthandbuch elpax

für das Softwareprogramm elpax im Rahmen des Einsatzes in der besonderen Versorgung nach § 140a SGB V zwischen der GESUNDES KINZIGTAL GmbH und der AOK Baden-Württemberg

Datenschutzrechtliche Anforderungen

Die Sicherheit der Daten, einschließlich ihrer Übermittlung, hat für GESUNDES KINZIGTAL höchste Priorität. Damit elpax allen geltenden Rechtsvorschriften und gängigen Sicherheitsstandards entspricht, hat GESUNDES KINZIGTAL während der Entwicklung von elpax durch den Hersteller axaris mitgewirkt.

elpax entspricht den aktuellen gesetzlichen Anforderungen nach der Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) und dem BDSG-neu, insbesondere den Vorschriften über die technischen und organisatorischen Maßnahmen nach Art. 32 DSGVO und § 22 Abs. 2 BDSG-neu.

GESUNDES KINZIGTAL stellt dem Praxispartner beziehungsweise den Patienten die Informationen nach Art. 13, 14 DSGVO mittels der Teilnahmeerklärung zur Verfügung.